

Governorbrief Dezember 2018

Mülheim, der 01. Dezember 2018

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

der Dezember läutet schon das Ende des ersten halben Jahres in der rotarischen Zeitrechnung ein.

Sie alle haben erleben können, wie sich das rotarische Rad weiterdreht, die Präsidentin, der Präsident den Club gekonnt und mit Schwung durch die Fahrwasser leitet. Ein hohes Maß an Motivation und, dem Jahresmotto folgend, Inspiration sind die Quellen, die das ermöglichen. Für den Einsatz im rotarischen Sinne, für die rotarischen Werte möchte ich Ihnen und dem gesamten, aktiven Team im Club herzlich danken.

Unser aller Ziel ist es, die Veränderungen, die auf uns und damit auf den Club in Gänze zukommen, zu erkennen und rechtzeitig Ziele zu formulieren. Die sich daraus ergebenden Schritte zur Verbesserung oder Anpassung der Vorgehensweise bei Neuaufnahmen ist nur ein Punkt unter den vielen. Die kreative aber dennoch angemessene Anpassung der Meetinginhalte, -strukturen oder -konzepte sind ein anderer. Wünschen wir uns doch gegenseitig, dass dies alles im Konsens aller Beteiligten passiert, behutsam und erfolgreich.

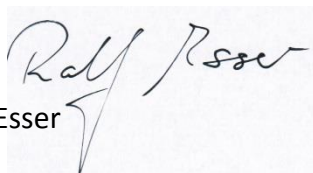
Die zweite Jahreshälfte steht vor uns. Projekte, Termine, Hands-On-Aktionen, Spendenideen oder besondere Highlights sind geplant. Meist zum Generieren von Spendengeldern oder um diese sinnvoll dahin zu geben, wo sie ihre Wirkung entfalten können. Ich wünsche allen dabei vielfältigen Erfolg und das notwendige Quäntchen Spaß bei der Sache. Denn, Rotary muss Spaß machen, vergessen wir das nicht!

Ihnen allen möchte ich schon heute eine möglichst entspannte wie besinnliche Vorweihnachtszeit wünschen. Nicht zuletzt bei all den mit großem Engagement und mit so viel Herz geplanten Advents- und Weihnachtsfeiern in Ihren Clubs.

Ihnen selbst mögen ihre ganz persönlichen Wünsche für das Weihnachtsfest und das Neue Jahr in Erfüllung gehen,

wünscht mit herzlichen, rotarisch freundschaftlichen Grüßen

Ihr


Ralf Esser

